



Projekt:

1. Kurze Umschreibung des Projekts

Tanzprojekt mit externen Tanzexperten, siehe Projektbeschreibung

2. Bezug / Hintergrund

Die Schulkultur an der HSZ ist geprägt von wiederkehrenden gemeinsamen Schulprojekten.
z. B. 2011 Metamorphose.

Förderung in musisch/künstlerischen Themen eignet sich für alle Schülerinnen und Schüler der HSZ.

3. Zielsetzungen des Projekts

3.1 Bildungsauftrag im Rahmen eines Tanzprojektes indem die Schülerinnen und Schüler

- ihre körperlichen, geistigen, sinnlichen und emotionalen Fähigkeiten zu erleben und schulen
- ihr vorhandenes Können in einem neuen und ungewohnten Lerninhalt erweitern (Tanzprojekt)
- ihr Selbstvertrauen, Selbstsicherheit und ihren Mut durch den Prozess während des Tanzprojektes und der anschließenden Aufführung erlebend stärken, erleben und stärken
- lernen über eine längere Zeitspanne in einem anderen Kontext zu agieren und sich zu verhalten
- den Gemeinschaftssinn verstärkt durch interdisziplinäre und klassenübergreifende Zusammenarbeit erleben
- Verantwortung für individuelle und gemeinschaftliche Aufgaben übernehmen und Kooperation mit Anderen erleben

Und...

- Eltern darin bestärken, mit ihrem Kind an die Öffentlichkeit zu gehen sowie es in der Öffentlichkeit in einem künstlerischen Kontext zu erleben.

3.2 Öffentlichkeitsarbeit für die Heilpädagogische Schule der Stiftung RgZ

- Präsentation der Fähigkeiten und der Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern mit einer körperlichen und geistigen Mehrfachbehinderung in einem öffentlichen Rahmen
- „Separierte“ B-Sonderschulen gehen mit ihrer Bildungsarbeit an die Öffentlichkeit. (Die Schülerinnen und Schüler bedürfen nicht nur Pflege und Betreuung, sondern haben das Recht und die Fähigkeit zur Bildung, daher Auftritt des Tanzprojektes an einem öffentlichen Theater
- Gleichberechtigung in der Gesellschaft - sich als Teil der Gesellschaft zeigen
- Die Öffentlichkeit hat die Möglichkeit Schülerinnen und Schüler mit ihren individuellen Fähigkeiten und Besonderheiten zu erleben und sich dem zu „stellen“

4. Mögliche Stolpersteine und Risiken

- Finanzierung kann nicht gewährleistet werden
- Raumbeschaffung – Eine Liste mit Theatern und Aufführungsorten wird erstellt und 2-3 Personen aus der Projektgruppe telefonieren mit den entsprechenden Theatern.

5. Meilensteine: Grober Arbeits- und Ablaufplan

Wann?	Was?	Wer?
Januar / Februar 2016	Erste Ideen	Kerngruppe



Februar 2016 und laufend	Finanzierungsmöglichkeiten, Spender kontaktieren,	Gesamtleitung
März 2016	Ideen, Gedanken und Projektinhalt festhalten, Einigung auf Thema „Tanz“ Recherche nach geeigneten Fachpersonen in der Szene Tanz Kontakte knüpfen, Gespräche führen Offerten einholen und prüfen	Kerngruppe
April 2016	Entscheidung treffen und Verhandlungen mit Favoriten „Fachpersonen“	
Juli 2016	Zwei Workshops mit den Favoriten durchführen und auswerten	Tanzpädagoginnen, Schülerschaft, Projektgruppe
Juli 2016	Konzeptskizze erstellen und Team vorstellen	Projektgruppe
Ab August 2016	Finanzierung aufgrund der Vorgaben weiterhin suchen Liste mit möglichen Kontakten erstellen	EP

Oktober 2016	Zeitraum für Durchführung Projekt festlegen (Aufführung: Juni/Juli 2018, Vor den Sommerferien)	Projektgruppe
November 2016	Kontakt mit Tanzpädagoginnen aufnehmen und def. Zeitraum fixieren Aufführungsräume inkl. Offerten suchen und einholen	Kerngruppe Projektgruppe
Januar 2017	Aufführungsräume anschauen und fixen Vertragsverhandlungen führen	Kerngruppe EP
Zeitraum bis nach Herbstferien 2017	Grobplanung Projekt: In Zusammenarbeit mit Tanzpädagoginnen Thema festlegen Def. Probepläne aufstellen	Projektgruppe und Tanzpädagoginnen
Nach Herbstferien	1. Evaluation: Organisatorische Fragen klären: Wo stehen wir? Was muss noch geklärt, erledigt werden? Was brauchen wir? Nächster Schritt? Ev. Klärung Rollen.	Projektgruppe
Ab Januar 2018	Projektthema in Schulalltag einbauen Auseinandersetzung mit Werbung, Flyer, Zeitungsberichten usw. Ev. auch bereits (siehe unten)	Alle Projektgruppe
Mai bis Juni 2018	Regelmässige Proben mit Tanzpädagoginnen und/oder Lehrpersonen: Basisarbeit/Vertrauen schaffen/1. Annäherung an Thema, Spiel-/Tanzlust wecken Sammeln und improvisieren, Material sammeln	Tanzpädagoginnen und Projektgruppe, z. T. alle



	Festlegen der Inhalte/Abläufe, Inseln schaffen Weiterarbeit an Szenen, Dramaturgische Linie entwickeln, Wiederholbarkeit, Notationsmöglichkeiten festlegen Kostüme und Requisiten Bühnenbild und Licht Highlights und Stolpersteine benennen	
Anfangs Juli 2018	Intensivwoche/Endproben/Feinschliff	Tanzpädagoginnen und gesamte Schule
Ca. Mitte Juli 2018	Generalprobe und Aufführung	Tanzpädagoginnen und gesamte Schule
Nach Aufführung	Evaluation/Auswertung	Alle

6. Überprüfung / Evaluation

- Zwischenevaluation nach der ersten Projektwoche und Anpassungen vornehmen

7. Notwendige Ressourcen

Finanzen

Freiwillige Helferinnen und Helfer

8. Projektgruppe

Lucia Fuchs, Flavia Caduff, Päuli Ebener, Monika Allenbach, Jaqueline Hopkirk, Babs Noll, Marlene Mühlemann, Rita Hangartner, Beate Bielfeldt, Esther Pfenninger

Projektverantwortliche(r):

Flavia Caduff

Integrierender Bestandteil: Projektskizze